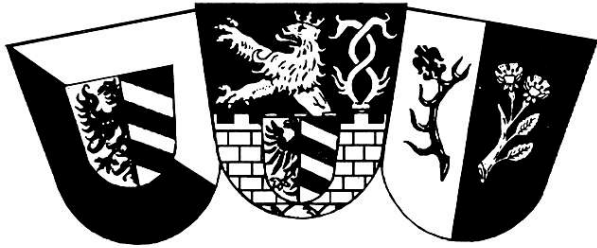


Amtliche Nachrichten und Mitteilungen

der Verwaltungsgemeinschaft



GRÄFENBERG

mit den Mitgliedsgemeinden Hiltpoltstein, Gräfenberg und Weißenhohe

Ausgabe: 12. Mai 2010

Nr. 19

Verwaltungsgemeinschaft

HS Gräfenberg ist „sicher unterwegs im web“

Im Laufe des Monats Mai laden die Schulsozialarbeiterin der Hauptschule Gräfenberg, Yvonne Amtmann, und der Jugendpfleger der VG Gräfenberg, Christian Schönfelder, gemeinsam die 6. und 7. Klassen der Hauptschule Gräfenberg ein zu einem Workshop zum Thema „Sicher unterwegs im web“.

Als weitere Unterstützung konnte man die Referentin von der Medienfachberatung Oberfranken, Frau Sabrina Kreutner, gewinnen. In drei Unterrichtsstunden geht es im ersten Baustein um den Unterschied zwischen „chat“ und „social communities“, Sicherheitseinstellungen und das Recht am eigenen Bild. Im 2. Baustein wird das Thema „Cybermobbing“ ausführlich behandelt. Um ein möglichst umfassendes Konzept anzubieten, sind interessierte Eltern am 17. Mai 2010, um 19⁰⁰ Uhr in die Hauptschule Gräfenberg zu einem Infoabend herzlich eingeladen. „Mobbing im virtuellen Raum“, also Schikane über E-Mail, Chat, ICQ, SchülerVZ etc., wurde mittlerweile zu einem ernstzunehmenden Problem, nicht nur unter jugendlichen Internetnutzern. Dies möchten die Sozialpädagogen in Gräfenberg ebenso verdeutlichen, wie die Chancen, die die neuen Kommunikationsmedien mit sich bringen. Nähere Infos unter Tel. 09192 / 9289-95.

Steuertermin 15. Mai 2010

Zum 15. Mai 2010 werden folgende Steuern und Gebühren fällig: Grundsteuer A und B (2. Rate 2010) Gewerbesteuer 2. Rate 2010)

Die Barzahler werden daher gebeten, die jeweiligen Steuern und Gebühren pünktlich zu entrichten. Alle Steuerpflichtigen, die am Lastschriftverfahren teilnehmen, brauchen nichts zu veranlassen.

Verschmutzung von Straßen, Gehwegen und Wiesen durch Hundekot

Vorweg ein Lob an alle Hundehalter, die die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner beim täglichen Ausgang in eine mitgeführte Tüte aufnehmen und zu Hause selbst entsorgen – diese Hundebesitzer handeln vorbildlich und dafür gebührt ihnen unser Dank.

Leider gibt es aber noch viel mehr Hundebesitzer, die den Hundekot achtlos auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen liegen lassen, und tun so, als ginge sie das nichts an. Solche Hundehalter erfüllen den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit und können mit einer Geldbuße belegt werden. Dann gibt es andere Hundebesitzer, die ihre Tiere außerorts mehr oder weniger bewusst in landwirtschaftliche Wiesengrundstücke koten lassen. Den Landwirten, die diese Wiesen bewirtschaften, wird zugemutet, das auf diese Weise verkotete Gras an ihre Kühe zu verfüttern – na dann guten Appetit.

Deshalb appellieren wir an die Vernunft aller betroffenen Hundebesitzer, es den eingangs genannten Vorbildern gleich zu tun und die Verantwortung nicht nur für ihre Vierbeiner, sondern auch für deren Hinterlassenschaften zu übernehmen! Die Umwelt und alle anderen Mitbürger werden es ihnen danken.

Werner Wolf, Erster Vorsitzender

Stadt Gräfenberg

<http://www.graefenberg.de>

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

Aufgrund des Art. 51 Abs. 4 und 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (BayRS 91-1-I) zuletzt geändert durch § 6 des Gesetzes vom 20.12.2007 (GVBl. S. 958), erlässt die Stadt Gräfenberg folgende Verordnung:

Allgemeine Vorschriften

§ 1 Inhalt der Verordnung

Diese Verordnung regelt Inhalt und Umfang der Reinhaltungs-, Reinigungs- und Sicherungspflichten auf den öffentlichen Straßen in der Stadt Gräfenberg.

§ 2 Begriffsbestimmungen

(1) Öffentliche Straßen im Sinne dieser Verordnung sind alle dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze mit ihren Bestandteilen im Sinne des Art. 2 Nr. 1 BayStrWG oder des § 1 Abs. 4 Nr. 1 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der jeweiligen Fassung. Hierzu gehören insbesondere die Fahrbahnen, die Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen, die Geh- und Radwege, die gemeinsamen Geh- und Radwege und die der Straße dienenden Gräben, Böschungen, Stützmauern und Grünstreifen. Die Bundesautobahnen sind keine öffentlichen Straßen im Sinne dieser Verordnung.

(2) Gehbahnen sind

a) die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen (insbesondere Gehwege sowie gemeinsame Geh- und Radwege) und die selbstständigen Gehwege sowie die selbstständigen gemeinsamen Geh- und Radwege

oder

b) in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in einer Breite von 1 Meter, gemessen vom begehbaren Straßenrand aus.

(3) Geschlossene Ortslage ist der Teil des Gemeindegebiets, der in geschlossener oder offener Bauweise zusammenhängend bebaut ist. Einzelne unbebaute Grundstücke, zur Bebauung ungeeignetes oder ihr entzogenes Gelände oder einseitige Bebauung unterbrechen den Zusammenhang nicht.

Reinhaltung der öffentlichen Straßen

§ 3 Verbote

(1) Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit ist es untersagt, öffentliche Straßen mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu verunreinigen oder verunreinigen zu lassen.

(2) Insbesondere ist es verboten,

a) auf öffentlichen Straßen Putz-, Waschwasser, Jauche oder sonstige verunreinigende Flüssigkeiten auszuschütten oder ausfließen zu lassen, Fahrzeuge, Maschinen oder sonstige Geräte zu säubern, Gebrauchsgegenstände auszustauben oder auszuklopfen, Tierfutter auszubringen;

b) Gehwege durch Tiere verunreinigen zu lassen;

c) Klärschlamm, Steine, Bauschutt, Schrott, Gerümpel, Verpackungen, Behältnisse sowie Eis und Schnee

1. auf öffentlichen Straßen abzuladen, abzustellen oder zu lagern,

2. neben öffentlichen Straßen abzuladen, abzustellen oder zu lagern, wenn dadurch die Straßen verunreinigt werden können,

3. in Abflussrinnen, Kanaleinlaufschächte, Durchlässe oder offene Abzugsgräben der öffentlichen Straßen zu schütten oder einzubringen.

(3) Das Abfallrecht bleibt unberührt.

Reinigung der öffentlichen Straßen

§ 4 Reinigungspflicht

(1) Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit haben die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an die im Straßenreinigungsverzeichnis (Anlage 1) aufgeführten öffentlichen Straßen angrenzen (Vorderlieger) oder über diese öffentlichen Straßen mittelbar erschlossen werden (Hinterlieger), die in § 6 bestimmten Reinigungsflächen gemeinsam auf eigene Kosten zu reinigen. Grundstücke werden über diejenigen Straßen mittelbar erschlossen, zu denen über dazwischen liegende Grundstücke in rechtlich zulässiger Weise Zugang oder Zufahrt genommen werden darf.

(2) Grenzt ein Grundstück an mehrere im Straßenreinigungsverzeichnis (Anlage 1) aufgeführte öffentliche Straßen an oder wird es über mehrere derartige Straßen mittelbar erschlossen oder grenzt es an eine derartige Straße an, während es über eine andere mittelbar erschlossen wird, so besteht die Verpflichtung für jede dieser Straßen.

(3) Die Vorderlieger brauchen eine öffentliche Straße nicht zu reinigen, zu der sie aus tatsächlichen oder aus rechtlichen Gründen keinen Zugang und keine Zufahrt nehmen können und die von ihrem Grundstück aus nur unerheblich verschmutzt werden kann.

(4) Keine Reinigungspflicht trifft ferner die Vorder- oder Hinterlieger, deren Grundstücke einem öffentlichen Verkehr gewidmet sind, soweit auf diesen Grundstücken keine Gebäude stehen.

(5) Zur Nutzung dinglich Berechtigte im Sinne des Absatzes 1 sind die Erbbauberechtigten, die Nießbraucher, die Dauerwohn- und Dauernutzungsberechtigten und die Inhaber eines Wohnungsrechtes nach § 1093 BGB.

§ 5 Reinigungsarbeiten

Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger die im Straßenreinigungsverzeichnis (Anlage 1) aufgeführten öffentlichen Straßen innerhalb ihrer Reinigungsflächen (§ 6) zu reinigen.

Sie haben dabei die Gehwege, die gemeinsamen Geh- und Radwege, die Radwege und die innerhalb der Reinigungsflächen befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen)

a) nach Bedarf, regelmäßig aber mindestens einmal im Monat, an jedem ersten Samstag zu kehren und den Kehricht, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen (soweit diese in üblichen Hausmülltonnen für Biomüll, Papier oder Restmüll oder in Wertstoffcontainern entsorgt werden können); entsprechendes gilt für die Entfernung von Unrat auf den Grünstreifen.

Im Herbst sind die Reinigungsarbeiten bei Laubfall, soweit durch das Laub – insbesondere bei feuchter Witterung – die Situation als verkehrsgefährdend einzustufen ist, ebenfalls bei Bedarf, regelmäßig aber einmal in der Woche, jeweils am Samstag, durchzuführen.

Fällt auf den Reinigungstag ein Feiertag, so sind die genannten Arbeiten am vorausgehenden Werktag durchzuführen.

b) von Gras und Unkraut zu befreien, soweit es aus Ritzen und Rissen im Straßenkörper wächst.

c) bei Bedarf, insbesondere nach einem Unwetter sowie bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinläufe freizumachen, soweit diese innerhalb der Reinigungsfläche (§ 6) liegen.

§ 6 Reinigungsfläche

(1) Die Reinigungsfläche ist der Teil der öffentlichen Straßen, der zwischen der gemeinsamen Grenze des Vorderliegergrundstücks mit dem Straßengrundstück,

und

a) bei Straßen der Gruppe A des Straßenreinigungsverzeichnisses der Fläche außerhalb der Fahrbahn (wobei ein von der Fahrbahn getrennter Parkstreifen Teil der Reinigungsfläche ist)

b) bei Straßen der Gruppe B des Straßenreinigungsverzeichnisses einer parallel zum Fahrbahnrand in einem Abstand von 0,5 Meter verlaufenden Linie innerhalb der Fahrbahn (wobei ein von der Fahrbahn getrennter Parkstreifen Teil der Reinigungsfläche ist)

c) bei Straßen der Gruppe C des Straßenreinigungsverzeichnisses der Mittellinie des Straßengrundstücks liegt, wobei Anfang und Ende der Reinigungsfläche vor einem Grundstück jeweils durch die von den Grundstücksgrenzen aus senkrecht zur Straßennittellinie gezogenen Linien bestimmt werden.

(2) Bei einem Eckgrundstück gilt Absatz 1 entsprechend für jede öffentliche Straße, an die das Grundstück angrenzt, einschließlich der gegebenenfalls in einer Straßenkreuzung liegenden Flächen.

§ 7 Gemeinsame Reinigungspflicht der Vorder- und Hinterlieger

(1) Die Vorderlieger tragen gemeinsam mit den ihnen zugeordneten Hinterliegern die Reinigungspflicht für ihre Reinigungsflächen. Sie bleiben auch dann gemeinsam verantwortlich, wenn sie sich zur Erfüllung ihrer Pflichten anderer Personen oder Unternehmer bedienen; das Gleiche gilt auch für den Fall, dass Vereinbarungen nach § 8 abgeschlossen sind.

(2) Ein Hinterlieger ist dem Vorderlieger zugeordnet, über dessen Grundstück er Zugang oder Zufahrt zu derselben öffentlichen Straße nehmen darf, an die auch das Vorderliegergrundstück angrenzt.

§ 8 Aufteilung der Reinigungsarbeiten bei Vorder- und Hinterliegern

(1) Es bleibt den Vorder- und Hinterliegern überlassen, die Aufteilung der auf sie treffenden Arbeiten untereinander durch Vereinbarung zu regeln.

(2) Kommt eine Vereinbarung nicht zustande, so kann jeder Vorder- oder Hinterlieger eine Entscheidung der Stadt Gräfenberg über die Reihenfolge und die Zeitdauer, in der sie ihre Arbeiten zu erbringen haben, beantragen. Unterscheiden sich die Grundstücke der einander zugeordneten Vorder- und Hinterlieger hinsichtlich der Flächen wesentlich, kann die Entscheidung beantragt werden, dass die Arbeiten nicht in gleichen Zeitabständen zu erbringen sind, sondern dass die Zeitabschnitte in demselben Verhältnis zueinander stehen, wie die Grundstücksflächen.

Sicherung der Gehbahnen im Winter

§ 9 Sicherungspflicht

(1) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die in § 11 bestimmten Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

(2) § 4 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 bis 5, §§ 7 und 8 gelten sinngemäß. Die Sicherungspflicht besteht für alle Straßen, auch wenn diese nicht im Straßenreinigungsverzeichnis aufgeführt sind.

§ 10 Sicherungsarbeiten

(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7⁰⁰ Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8⁰⁰ Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder

das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20⁰⁰ Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

§ 11 Sicherungsfläche

(1) Sicherungsfläche ist die vor dem Vorderliegergrundstück innerhalb der Reinigungsfläche liegende Gehbahn.

(2) § 6 Abs. 2 gilt sinngemäß.

Schlussbestimmungen

§ 12 Befreiung und abweichende Regelungen

(1) Befreiungen vom Verbot des § 3 gewährt die Stadt Gräfenberg, wenn der Antragsteller die unverzügliche Reinigung besorgt.

(2) In Fällen, in denen die Vorschriften dieser Verordnung zu einer erheblichen unbilligen Härte führen würden, die dem Betroffenen auch unter Berücksichtigung der öffentlichen Belange und der Interessen der übrigen Vorder- und Hinterlieger nicht zugemutet werden kann, spricht die Stadt Gräfenberg auf Antrag durch Bescheid eine Befreiung aus oder trifft unbeschadet des § 8 Abs. 2 sonst eine angemessene Regelung. Eine solche Regelung hat die Stadt Gräfenberg auch zu treffen in Fällen, in denen nach dieser Verordnung auf Vorder- und Hinterlieger keine Verpflichtung trifft. Die Entscheidung kann befristet, unter Bedingungen, Auflagen oder Widerrufsvorbehalt erteilt werden.

§ 13 Ordnungswidrigkeiten

Gemäß Art. 66 Nr. 5 BayStrWG kann mit einer Geldbuße bis zu fünf hundert Euro belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 3 eine öffentliche Straße verunreinigt oder verunreinigen lässt,
2. die ihm nach den §§ 4 und 5 obliegende Reinigungspflicht nicht erfüllt,
3. entgegen den §§ 9 und 10 die Gehbahnen nicht oder nicht rechtzeitig sichert.

§ 14 In-Kraft-Treten

(1) Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie gilt 20 Jahre.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Reinhaltung, Reinigung und Sicherung der öffentlichen Straßen vom 19.11.2001 außer Kraft.

Gräfenberg, Wolf, Erster Bürgermeister

Diese Verordnung ist Bestandteil des Beschlusses des Stadtrates Gräfenberg vom 29.04.2010.

Anlage zur Straßenreinigungsverordnung

Anlage 1 (zu § 4 Abs. 1 i.V.m. § 6)

Straßenreinigungsverzeichnis

Gruppe A (Reinigungsfläche: Gehwege, gemeinsame Geh- und Radwege, Radwege sowie Grünstreifen und von der Fahrbahn getrennte Parkstreifen)

- Nürnberger Straße (B 2)
- Bayreuther Straße (B 2)

Gruppe B (Reinigungsfläche: Flächen der Gruppe A und zusätzlich die Fahrbahnränder)

- Am Bach (FO 14)
- Bahnhofstraße
- Egloffsteiner Straße (FO 14)
- Guttenburg (FO 28)
- Guttenburger Straße (FO 28)
- Hohenschwärz (FO 32)
- Kasberg (FO 14)
- Kasberger Straße (FO 14)
- Lilling (FO 22)
- Lillinger Höhe (FO 22)
- Thuisbrunn (FO 32 und FO 36)
- Walkersbrunn (St 2236, FO 28, FO 42)

Gruppe C (Reinigungsfläche: Flächen der Gruppe A und zusätzlich die Fahrbahnränder)

- Am Gesteiger
- Am Michelsberg
- Am Pinsel
- Am Schelmberg
- Am Schönfeld
- Am Sportplatz
- Bayreuther Straße
- Bergstraße
- Berthold-Haller-Straße
- Buchenstraße
- Büttnersberg
- Dekan-Adler-Straße
- Dörnhof
- Eichenweg
- Friedhofsgäßchen
- Gartenstraße
- Gewerbepark Hüll
- Gräfenbergerhüll
- Guttenburg (Gemeindestraße)
- Haidhof
- Hans-Ackermann-Straße
- Heuleithe
- Höfles
- Hohenschwärz (Gemeindestraße)
- Hopfenstraße
- Hubertusstraße
- Im Kirschgarten
- Jägersberg
- Jahnstraße
- Kasberg (Gemeindestraße)
- Kirchplatz
- Konrad-Kramer-Straße
- Kreuzlehenstraße
- Lärchenstraße
- Lilling (Gemeindestraße)
- Lillinger Höhe (Gemeindestraße)
- Lindengasse
- Luitpoldweg
- Marktplatz
- Neusles
- Obere Stadtmauerstraße
- Pestalozzistraße
- Rangen
- Reuthgasse
- Ritter-Wirnt-Straße
- Rotweg
- Schlichenreuth
- Schloßgarten
- Schulgasse
- Singershölzlein
- Sollenberg
- Sollenberger Straße
- Sportheim Weißenhohe
- Sportplatzstraße
- Steinackerstraße
- Teufelstischweg
- Thuisbrunn (Gemeindestraße)
- Torgasse
- Untere Stadtmauerstraße
- Waldstraße
- Walkersbrunn (Gemeindestraße)
- Wiesenstraße
- Zeilachstraße

Herzlichen Glückwunsch

Zum 80. Geburtstag Frau Hilde Stark, Im Kirschgarten 8, 91322 Gräfenberg, am 15.05.2010

Zum 87. Geburtstag Herrn Gerhard Lenk, Pestalozzistr. 32, 91322 Gräfenberg, am 15.05.2010

Zum 88. Geburtstag Frau Dora Richter, Im Kirschgarten 8, 91322 Gräfenberg, am 17.05.2010

Zum 79. Geburtstag Herrn Albrecht Held, Guttenburg 29, 91322 Gräfenberg, am 17.05.2010

Zum 75. Geburtstag Herrn Johann Körber, Guttenburg 38, 91322 Gräfenberg, am 18.05.2010

Zum 85. Geburtstag Frau Irmgard Kraus, Im Kirschgarten 8, 91322 Gräfenberg, am 18.05.2010

Zum 74. Geburtstag Frau Erika Adler, Konrad-Kramer-Str. 1, 91322 Gräfenberg, am 19.05.2010

Zum 84. Geburtstag Frau Elisabetha Braun, Im Kirschgarten 8, 91322 Gräfenberg, am 19.05.2010

Zum 79. Geburtstag Frau Elisabeth Wölfel, Sollenberg 57, 91322 Gräfenberg, am 20.05.2010

Zum 71. Geburtstag Herrn Johann Laufer, Neusles 10, 91322 Gräfenberg, am 20.05.2010

Markt Hiltpoltstein

Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des

Marktgemeinderates Hiltpoltstein

Die nächste öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates findet am Montag, dem 17. Mai 2010 um 20⁰⁰ Uhr im Mehrzweckhaus Hiltpoltstein – Schulungsraum Feuerwehr statt.

Tagesordnung zur Sitzung des Marktgemeinderates öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15. März 2010
 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 12. April 2010
 3. Informationen und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlichen Sitzungen, bei denen der Geheimhaltungsgrund entfallen ist
 4. Bauantrag: Stefan Grüner, Hauptstr. 11, 91355 Hiltpoltstein – Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Flur-Nr. 490/1 (Teilfläche) Gmkg. Hiltpoltstein (Hauptstraße)
 5. Bauantrag: Gerhard Drutschmann, Kemmathen 1, 91355 Hiltpoltstein - Errichtung einer landwirtschaftlichen Berge- und Maschinenhalle auf dem Grundstück Flur-Nr. 1671 Gmkg. Kappel in Kemmathen
 6. Bauantrag: Hermann Tauber, Kemmathen 3, 91355 Hiltpoltstein – Errichtung einer landwirtschaftlichen Bergehalle auf dem Grundstück Flur-Nr. 1674 Gmkg. Kappel
 7. Bauantrag: Hermann Tauber, Kemmathen 3, 91355 Hiltpoltstein – Anbau einer überdachten Liegereihe auf dem Grundstück Flur-Nr. 503 Gmkg. Kappel
 8. Beschlussfassung über den Antrag zur Anerkennung der Hauptschule Gräfenberg als Mittelschule; hier Zustimmung der Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes Gräfenberg
 9. Antrag: Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 km/h in Möchs
 10. Beschlussfassung über die Änderung der Kanalgebühren und Erlass der Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Hiltpoltstein
 11. Anhebung der Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer
 12. Bekanntgabe des vorläufigen Rechnungsergebnisses der Jahresrechnung 2009 des Marktes Hiltpoltstein
 13. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2010 des Marktes Hiltpoltstein und der mittelfristigen Finanzplanung bis zum Jahr 2013
 14. Anfragen gem. § 31 der Geschäftsordnung
- An die Bevölkerung ergeht herzliche Einladung!

Hiltpoltstein, den 07.05.2010

Markt Hiltpoltstein

gez. G. Bauer Erste Bürgermeisterin

Aufgrund des Redaktionsschlusses des Amtsblattes können sich gegenüber der endgültigen Tagesordnung noch Änderungen ergeben. Bitte beachten Sie die amtlichen Anschlagtafeln.

Herzlichen Glückwunsch

Zum 69. Geburtstag Herrn Hans Kraft, Schoßaritz 15, 91355 Hiltpoltstein, am 15.05.2010

Zum 79. Geburtstag Frau Elisabeth Suft, Hauptstr. 1, 91355 Hiltpoltstein, am 19.05.2010

Zum 78. Geburtstag Herrn Stephan Heck, Schoßaritzer Str. 1, 91355 Hiltpoltstein, am 20.05.2010

Zum 80. Geburtstag Frau Emma Wich, Hinterer Berg 11, 91355 Hiltpoltstein, am 20.05.2010

Gemeinde Weißenhohe

<http://www.weissenhohe.de>

Bekanntmachung

Einladung zur Gemeinderatssitzung Weißenhohe

Die 23. Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem 12. Mai 2010, um 19⁰⁰ Uhr, im Kultursaal des alten Schulhauses statt. An die Bevölkerung ergeht herzliche Einladung!

Tagesordnung - Öffentlicher Teil

1. Erledigungsbericht des Ersten Bürgermeisters über den Vollzug der Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates
2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 14. April 2010
3. Beteiligung Träger öffentlicher Belange; hier: Bebauungsplan des Marktes Schnaittach für das Sondergebiet „Verbrauchermarkt Festungsstraße“
4. Bauantrag: Klosterbrauerei Weißenhohe GmbH & Co KG – Neubau eines Gärtankraumes an bestehende Klosterbrauerei auf dem Grundstück Flur-Nr. 27 Gmkg. Weißenhohe
5. Entlastung der Jahresrechnung 2007 der Gemeinde Weißenhohe
6. Bekanntgabe des vorläufigen Rechnungsergebnisses der Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Weißenhohe
7. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2010 der Gemeinde Weißenhohe und der mittelfristigen Finanzplanung bis zum Jahr 2013
8. Beschlussfassung über den Antrag zur Anerkennung der Hauptschule Gräfenberg als Mittelschule; hier Zustimmung der Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes Gräfenberg
9. Wirtschaftsband A 9 Fränkische Schweiz; hier: Vorstellung des Projekts Lebensperspektive für Senioren, Beratung und Beschluss über die weitere Vorgehensweise
10. Wirtschaftsband A 9 Fränkische Schweiz; hier: Bericht über den Workshop zum Thema „Regionaler Gewerbe-flächenpool“; Beratung und Beschluss über die weitere Vorgehensweise
11. Anfragen gemäß § 31 der Geschäftsordnung

Weißenhohe, 06.05.2010

Gemeinde Weißenhohe

gez. Braun, Erster Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch

Zum 73. Geburtstag Herrn Herbert Reinsch, Sollenberger Str. 46, 91367 Weißenhohe-Dorfhaus, am 14.05.2010

Zum 70. Geburtstag Herrn Joseph Schmitt, Sollenberger Str. 6, 91367 Weißenhohe, am 18.05.2010

Zum 78. Geburtstag Frau Anna Klemens, Hauptstr. 19, 91367 Weißenhohe-Dorfhaus, am 19.05.2010

Zum 80. Geburtstag Frau Ilse Schuhmann, Sollenberger Str. 31, 91367 Weißenhohe, am 19.05.2010

Bekanntmachungen

Sprechtage ZBFS

Der Sprechtag findet am 25. Mai 2010 im Landratsamt Forchheim, Gebäude A Zimmer 108 und Zimmer 111 in der Zeit von 9⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr statt. Die Beratungen erfolgen wie immer zu den Themen Schwerbehinderung, Elterngeld und Elternzeit. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Indianerlager „Stone Hill“

Tage der „Offenen Tür“

Herzlich Willkommen an den Tagen der „Offenen Tür“ in Gräfenberg im Gewerbegebiet „Gräfenberger Hüll“ an Pfingsten vom 22. Mai - 24. Mai 2010, Samstag, Sonntag und Montag, den 22. Mai – 24. Mai 2010

Antje Small Legs und ihre Tochter

Antje Small Legs arbeitete viele Jahre lang als Dozentin für indianische Kulturen und Geschichte. Durch das Leben in einer deutsch-indianischen Familie, Antje Small Legs ist mit einem Blackfoot-Indianer, Murray Small Legs, aus Kanada verheiratet, bestehen vielfältige Verbindungen zu Menschen der unterschiedlichsten indianischen Nationen aus Kanada und USA, die ihr nicht nur aus ihrem Leben erzählen, sondern auch bereit sind, an Manuskripten mitzuarbeiten. Sie und ihre Tochter erzählen von den Blackfoot-Indianern, ihre Legenden und Geschichten und tanzen mit uns.

Sonntag, den 23. Mai 2010

Trapperlauf von 11⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr für jung und alt. Tauchen Sie ein in die Vergangenheit der Indianer und Trapper. Erleben Sie einen Rundlauf voller Abenteuer auf einer Länge von ca. 3 km. Ein Erlebnis, das Sie so schnell nicht vergessen werden. Sie sollten Kleidung, die dreckig werden darf, mitbringen.

Sonntag, den 23. Mai 2010 ab 19⁰⁰ Uhr

The Crown Jewels

Das sind Steffi Glässer(Guitar/ Vocals) und Monika Romanovska (Fiddle/Mandoline/ Vocals).

Das Duo wurde im November 2007 gegründet. Mit ihrer glasklaren Stimme interpretiert sie gefühlvolle Balladen genauso treffend wie rockige Nummern und ergänzt somit das Klangbild der "Crown Jewels" perfekt. Das Repertoire der "Crown Jewels" besteht überwiegend aus traditionellen Countrysongs.

Montag, 24. Mai 2010 ab 14⁰⁰ Uhr

Two Hawks

Ich bin ein Halbblut-Arapaho-Indianer und möchte die indianische Kultur und Lebensfreude mit euch teilen.

Samstag, Sonntag, Montag 22. Mai - 24. Mai 2010

Programm für Kinder und Erwachsene:

- Ledersäckchen basteln
- Perlenketten fertigen
- Axt werfen
- Bogen schießen
- Hufeisen werfen
- Indianische Spiele

Es begrüßt euch ganz herzlich und freut sich auf euren Besuch

Das Betreuersteam
www.indianerlager-stone-hill.de

Eine Pfingstreise – Die Entdeckung der Fränkischen Schweiz in der Romantik

Samstag, 22. Mai 2010, 18⁰⁰ Uhr Burg Neideck

Die Veranstaltung findet nicht zufällig, sondern ganz gezielt am Pfingstsamstag auf Burg Neideck statt. Just am Samstag vor dem Pfingstfest im Jahr 1793 wurde die Deutsche Romantik in eben dieser Region geboren, als Ludwig Tieck und Wilhelm Heinrich Wackenroder in Briefen an ihre Eltern von einer Reise in „das Bayreuthische“ berichteten. Es sind das die ersten schriftlichen Belege einer literarischen Epoche, die als Romantik in die Geistesgeschichte in Deutschland eingehen sollte. Diese Epoche wurde also nicht, wie häufig irrtümlich angenommen wird, in Heidelberg am Neckar oder am Mittelrhein, sondern in der Fränkischen Schweiz, genauer gesagt, zwischen Ebermannstadt und Streitberg eingeleitet.

Rainer Streng mit Lesungen aus Texten von romantischen Schriftstellern, Toni Eckert mit einem Einführungsvortrag sowie die beiden Musiker Uta Kremtz und Andreas Grohmann versuchen diesen kulturhistorisch herausragenden Tatbestand für die Region zu beleuchten und zu untermauern. Die beiden Musikanten spielen die für jene Epoche idealtypischen Instrumente, die Flöte, die Klarinette und die Geige.

Karten (8,-/6,- Euro) sind im Vorverkauf beim Kulturamt des Landkreises Forchheim Tel. 09191 / 86 1045, Bücherstube an der Martinskirche, Buchhandlung Streit in Forchheim, Ticket-service Forchheim und an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten sie durch das Kulturamt des Landkreises Forchheim, Tel. 09191 / 861045 sowie im Internet unter www.forchheimer-kulturservice.de

Kulturamt des Landkreises Forchheim

Veranstaltungsort: Burgruine Neideck

Parkmöglichkeit: Am Schwimmbad Streitberg-Niederfellendorf Planen Sie den 15-20 min. Fußweg zum Plateau der Burgruine Neideck ein!

Datum, Zeit: Samstag, 22. Mai 2010, Beginn 18⁰⁰ Uhr
Eintritte: 8,00 / 6,00 Euro ermäßigt*

*Mitglieder des Kuratoriums, Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung

Veranstalter: Kuratorium zur Förderung von Kunst und Kultur im Forchheimer Land e.V.

Terminübersicht der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

für Mai/Juni 2010

WiR - Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

"Wirtschaftsfaktor Alter" besser nutzen

Termine: 11., 18. und 20. Mai 2010, jeweils 16⁰⁰ Uhr

Je eine Informationsveranstaltung für haushaltsnahe Dienstleistungen, das Handwerk und den Einzelhandel

Termin: 10. Juni 2010, 14⁰⁰ Uhr

Ergebniskonferenz mit Perspektiven für die Region

Ort: Mediengruppe Oberfranken, Gutenbergstr. 1, 96050 Bamberg

Anmeldungen und nähere Auskünfte bei der Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim unter Tel. 0951/9649-145 oder e-Mail an info@wir-bafo.de

Änderungen vorbehalten! Weitere Beratungstermine und Auskünfte erhalten Sie bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim unter Tel. 09191 / 86-1022 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@ira-fo.de sowie im Internet unter www.landkreisforchheim.de

Zahnärztlicher Notdienst

www.notdienst-zahn.de

Bitte versuchen Sie, den Notdienst an Wochenenden und Feiertagen vorzugsweise zwischen 10⁰⁰ und 12⁰⁰ Uhr sowie zwischen 18⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr in Anspruch zu nehmen! An den angegebenen Tagen sind die notdiensthabenden Ärzte von 0⁰⁰ - 24⁰⁰ Uhr in Rufbereitschaft.

15./16.05.

Dr. Stefan Ungvári

Wiesenttal, Rotdornweg 14

09196 / 518

Roland Brunel-Geuder

Heroldsberg, Hauptstraße 60

0911 / 5183868

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Dekanat Gräfenberg

Der Posaunenchor Hetzelsdorf lädt an Christi Himmelfahrt, 13. Mai 2010, zu einer Bläserserenade um 20⁰⁰ Uhr in die St.-Matthäus-Kirche ein. Eintritt ist frei.

Die Evang.- Jugend im Dekanatsbezirk Gräfenberg lädt Jugendliche ab 13 Jahre zu einer Hüttentour nach Kreuth / Tegernseer Hütte v. 17. Juli – 18. Juli 2010 ein. Unkostenbeitrag 50,- € Schriftliche Anmeldung und Näheres im Jugendheim Kappel, Tel. 0151 / 19613076; Mail: Dekanatsjugendbuero-Graefenberg@web.de

Mittwoch, 19.05. 19³⁰ Uhr: Ökumenische Andacht in Gräfenberg

Kirchengemeinde Gräfenberg

Christi Himmelfahrt	13.05.	9 ³⁰ Uhr:	Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, den Kirchturm zu besteigen.
Freitag,	14.05.	16 ³⁰ Uhr:	Gottesdienst im Seniorenheim St. Michael
Sonntag,	16.05.	9 ³⁰ Uhr:	Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation

Für das Pfingstfest suchen wir 2 Birken als Altarschmuck. Wenn jemand Bäume spenden möchte, bitten wir um Meldung im Pfarramt, Tel. 09192 / 285. Vielen herzlichen Dank im Voraus.

Christine Schürmann, Dekanin

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thuisbrunn

Donnerstag,	13.05.10	10 ¹⁵ Uhr	Gottesdienst
Sonntag,	16.05.10	10 ¹⁵ Uhr	Gottesdienst
Dienstag,	18.05.10	20 ⁰⁰ Uhr	Posaunenchor in der Schulscheune
		20 ⁰⁰ Uhr	Kirchenchor in der Alten Schule
Mittwoch,	19.05.10	18 ⁰⁰ Uhr	Jungschar in der Schulscheune

gez. Gerhild Zeitner, Pfarrerin

Kirchengemeinde Walkersbrunn

Christi Himmelfahrt	13.05.10	9 ⁰⁰ Uhr	kein Gottesdienst in Walkersbrunn, dafür Einladung zum Gottesdienst auf dem Hetzles der Kirchengemeinden Ermreuth/Neunkirchen – bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Neunkirchen statt.
Sonntag,	23.05.10	10 ⁰⁰ Uhr	Festgottesdienst zu Pfingsten
Montag,	24.05.10	10 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst im Grünen auf dem Parkplatz neben der Kirche mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Kirchengemeinde Hiltoltstein

Donnerstag,	12.05.10	10 ⁰⁰ Uhr	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bergfest in Oberndorf - Der Gottesdienst in unserer Kirche entfällt!
Sonntag,	16.05.10	9 ³⁰ Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl zur Jubelkonfirmation; gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
		14 ⁰⁰ Uhr	Totengedenken auf dem Hiltoltsteiner Friedhof; anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthof Aures.

Vorankündigung: Gemeindefahrt am Pfingstmontag, dem 24. Mai 2010 - Anmeldung

Herzliche Einladung zur Gemeindefahrt am Pfingstmontag zum bayerischen Kirchentag auf den Hesselberg. Wir stellen einen Bus mit ca. 50 Plätzen zur Verfügung und bitten daher um Ihre rechtzeitige Anmeldung für diese Fahrt. Der Bus wird ca. 6⁴⁵ Uhr – 7⁰⁰ Uhr am 24. Mai starten und wir werden ca. 17³⁰ Uhr zurückkehren. Zugleich fährt der Kindergottesdienst auf den parallel am Hesselberg stattfindenden Kinderkirchentag. Auch dazu herzliche Einladung für alle Kindergottesdienstkinder mit ihren Eltern! Auch diese können gerne im Bus mitfahren. Bitte

melden Sie sich an, entweder im Pfarrbüro oder indem Sie sich in die Liste, die in der Kirche am Schriftentisch ausliegt eintragen!

Vorankündigung: Ausflug des Posaunenchores vom 03. bis 06. Juni 2010 an die Nordsee – Anmeldung

Unser Posaunenchor wird dieses Jahr wieder eine Mehrtagesfahrt unternehmen, zu welcher alle Freunde des Chores mit ihren Angehörigen herzlich eingeladen sind.

Bitte melden Sie sich beim Obmann des Chores, Herrn Robert Tauber an!

Pfarramt Hiltoltstein

Kath. Pfarramt Weißenhohe

www.st-bonifatius-weissenhohe.de

Mutter-Kind-Gruppe (Pfarrheim): Information bei Frau Karin Burkhardt, Tel. 09192 / 994440

Kirchenchorprobe (Pfarrheim):		mittwochs um 19 ³⁰ Uhr
Samstag	15.05.10	19 ⁰⁰ Vorabendmesse in Weißenhohe
Sonntag	16.05.10	10 ⁰⁰ Einführung der neuen Ministranten
		19 ³⁰ Maiandacht mit unserem Kirchenchor
Montag	17.05.10	19 ³⁰ Sitzungssaal: Kirchenverwaltungssitzung
Mittwoch	19.05.10	19 ³⁰ ev. Kirche Grfbg.: ökumenischer Gottesdienst anschließend gemütliches Beisammensein im ev. Gemeindehaus

gez. W. Kuntze, Pfarrer

Vereinsnachrichten

Staffelstab auf dem Jakobusweg

Unterwegs durch Oberfranken

Hallo liebe Wanderfreunde, im Mai findet eine Wanderung anlässlich des Heiligen Jahres, zu Ehren des heiligen Jakobus statt. Die Wanderfreunde aus Betzenstein übergeben den Stab am 23. Mai 2010 um 11³⁰ Uhr an den FSV - Hiltoltstein.

Die Übernahme des Stabes erfolgt durch die 1.Bgm. Gisela Bauer am Marktplatz. Nach einem kurzen Empfang und einer Kirchenführung mit H. Pf. Meinhard wandert die Hiltoltsteiner Gruppe ab 12³⁰ Uhr auf dem Jakobusweg nach Gräfenberg. Dort übergibt Hiltoltstein den Stab um 15⁰⁰ Uhr an den FSV - Gräfenberg. Vor dem historischen Rathaus wird die Stabübernahme durch 1.Bgm. W. Wolf und Dekanin Christine Schürmann erfolgen.

Anschließend geht es um 15³⁰ Uhr weiter nach Igensdorf, wo am Rathaus die Tagesetappe, mit Übergabe des Stabes, gegen 17⁰⁰ Uhr endet. Zu den Wanderungen und Übergabeterminen sind die Bevölkerung und alle Wanderfreunde recht herzlich eingeladen.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die Ortsgruppen der FSV Hiltoltstein/Gräfenberg

Gartenbau-Verein Gräfenberg

Kaltes Buffet - Essen in lockerer Atmosphäre

Am Dienstag, dem 18. Mai 2010, findet um 19³⁰ Uhr bei Frau Susanne Pingold in Lilling ein Ernährungsvortrag mit dem Thema "Raffinierte Rezepte und Wissenswertes mit kleinen Kostproben" statt. Die Vortragskosten übernimmt der Verein; es ist lediglich von jedem Teilnehmer ein kleiner Betrag vor Ort für die "Verpflegung" zu entrichten. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um telefonische Anmeldung bei Ruth Krügel (Tel. 8752) oder Petra Selbach (Tel. 6173). Dort können Sie sich auch über Mitfahrgelegenheiten informieren.

Für die Vorstandschaft P. Selbach, R. Krügel

Kulturverein Wirnt- von Gräfenberg

Verehrte Leser/innen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.
Mundart-Rätsel, hier die Auflösung von letzter Woche: Der „Hefdlersmacher“ kommt aus dem Nürnberger Dialekt. Wenn ein Schneider einen neuen Anzug fertigte, dann heftet er den Zuschnitt mit Stecknadeln zusammen. Diese wurden früher als Hefdler bezeichnet. Die Herstellung dieser Nadeln war eine sehr heikle Angelegenheit und erforderte größte Aufmerksamkeit. Deshalb sagt man noch heute, „dou moussd aufbassn weji e(r) Hefdlersmacher“. Unser nächster Ratebegriff: „**Boerndeil**“!

Viel Spaß beim Raten, Auflösung wieder in der nächsten Woche!
Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage, www.wirnt-kulturverein.de

Konrad Kunzmann, Mundart

Freundeskreis Pringy

Wie wir bei unserer Jahreshauptversammlung schon besprochen haben, ist in diesem Jahr wieder ein Wochenendtreffen am 3.Ort mit unseren französischen Freunden geplant.

Als Organisatoren haben sie diesmal **Strasbourg und das Elsaß** als Zielort und **Freitag, den 10. September bis Sonntag, 12. September 2010** (letztes Wochenende der Sommerferien) als Zeitpunkt (in Absprache mit uns) ausgesucht. Da ihnen das Gästehaus (**Ciarus Strasbourg**) nur eine Reservierungsoption bis zum 8.5. gewährt, müssen wir ihnen so schnell wie möglich unsere Teilnehmerliste zusenden. **Die Kosten** für Unterkunft mit Frühstück und Abendessen betragen für 2 Nächte pro Person im Doppelzimmer **72€** Dazu kommen evtl. Mittagessen und Eintrittsgelder. Je nach Größe der Gruppe bilden wir wieder Fahrgemeinschaften oder mieten einen Kleinbus. Entschließen Sie sich also bitte schnell zu diesem sicher sehr schönen Wochenendausflug und melden sich telefonisch an bei: **Anni Fuchs 7334 oder Agnes Gebhardt-Rieß 8211.**

Für den Freundeskreis: Rainer Hammerich

1. Fischereiverein Gräfenberg e. V.

Samstag, 15. Mai 2010,
09⁰⁰ Uhr - Freundschaftsangel mit dem Ungarischen Fischereiverein in den Sauwiesen in Dorfhaus.

14⁰⁰ Uhr - Familientag am Bahnhof Gräfenberg.
Am Samstag den 15. Mai 2010 findet ab 09⁰⁰ Uhr, anlässlich des Besuches von Ungarischen Anglern, ein Freundschaftsangel an unseren neuen Vereinsgewässern "Sauwiese" in Dorfhaus statt. Anschließend werden wir gegen 14⁰⁰ Uhr am Bahnhof Gräfenberg zum Familientag des Partnervereins Tiszaföldvár e.V. erwartet. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte am Verein recht herzlich eingeladen.

Anglerjugend gesucht

Am o.g. Termin besteht die Möglichkeit für interessierte Jugendliche / Kinder sich ein Bild von unserem Verein zu machen. Kommt einfach mal vorbei; wir haben einiges zu Bieten... Wir suchen noch JUNGANGLER für die Angelolympiade in Ungarn.

„Petri Heil“, die Vorstandschaft

weitere Termine 2010

12. Mai 2010: 19³⁰ Uhr - Mitgliederversammlung – Stiefel Gräfenberg

07. Juli 2010: 19³⁰ Uhr - Mitgliederversammlung – Stiefel Gräfenberg

17. Juli 2010: 13⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr - Jugendfischen – Eschenbacher Weiher - Auerbach

18. Juli 2010: 05⁰⁰ – 11⁰⁰ Uhr - Königsfischen – Eschenbacher Weiher – Auerbach

23. Juli 2010: 18⁰⁰ Uhr - Vorbereitungen für internes Fischerfest - Saarwiese

24. Juli 2010: 16⁰⁰ Uhr - internes Fischerfest mit Preisverleihung KöFi 2010

22. September 2010: 19³⁰ Uhr - Mitgliederversammlung – Stiefel Gräfenberg

25. September 2010: 9⁰⁰ Uhr - Arbeitsdienst – Saarwiese - Dammreparatur

30. Juli bis 02. August 2010: Jugend – Angel – Olympiade - Tiszaföldvár

06. und 07. November 2010: Rutenbaukurs in Gräfenberg

08. Dezember 2010: 19³⁰ Uhr - Mitgliederversammlung – Stiefel Gräfenberg

Zu den genannten Terminen sind, alle am Fischereiverein interessierten Mitbürger recht herzlich eingeladen, um sich ein Bild von unserem Verein zu machen. Informationen zum Verein unter: fischereiverein-graefenberg@gmx.de oder unter 0171 / 24 31313.

SV-Gräfenberg 1453 e.V.

5. Ortsvereinschiessen

Am Samstag, dem 19. Juni 2010, findet ab 09⁰⁰ Uhr im Schützenverein, das alljährliche Ortsvereinschiessen statt. Viele, der von uns angesprochenen und persönlich angeschriebenen Ortsvereine, haben sich bereits angemeldet. Es freut uns sehr, dass diese Vereine, an diesem gemeinsamen „Gräfenberger-Vereinstag“ anwesend sind.

Nicht nur Schützen sind eingeladen, sondern All diejenigen, die Ihre Vereine, oder auch andere Vereine kennenlernen möchten. Vom Skatclub, über die FFW Gräfenberg bis hin zu den Höhhans'n sind sie vertreten. Alle Infos können Interessierte, Noch-Nicht-Angemeldete-Vereine, Bürgerinnen und Bürger unter www.sv-graefenberg.de erfahren, oder bei Reinhold Kerzinger 09192 / 7781 bzw. Armin Datz 0172 / 8115693. Für Essen und Trinken ist wie jedes Jahr bestens gesorgt.

Die Vorstandschaft,
Gez. Armin Datz, 1. Vorstand

Gartenbau-Verein Gräfenberg

Ökologiewettbewerb 2010

Der zum 15. Mal stattfindende Wettbewerb steht dieses Jahr unter dem Motto "Nutzen und Schönheit - im ökologischen Garten ideal kombiniert!".

Gärten haben von jeher neben der natürlichen Schönheit und der Atmosphäre, die gute Gartengestaltung erzeugt, auch immer einen praktischen Nutzen. Diese Aspekte sollen im diesjährigen Wettbewerb aufgegriffen werden.

Positive Gartenbeispiele sollen vorgestellt und mit Preisgeldern in Gesamthöhe von 5000.-€ prämiert werden.

Teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Forchheim. Anmeldeformulare gibt es bei den Geschäftsstellen der Vereinigten Raiffeisenbanken.

Anmeldeschluss ist der 28. Mai 2010! Die Bewertung der Gärten erfolgt im Juni/Juli 2010 durch eine Kommission unter Leitung von Herrn Ernst Deutsch.

Freiwillige Feuerwehr Gräfenberg

Festbesuch

Die FFW Gräfenberg nimmt am Sonntag, 16. Mai 2010 am Festzug zum 100-jährigen Bestehen der FFW Freiröttenbach teil. Abfahrt ist um 12³⁰ Uhr am Feuerwehrhaus. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Gräfenberg

Übungsplan

Übung der Gruppe AS am **Mittwoch, dem 12. Mai 2010, um 19³⁰ Uhr.**

Kindervilla Thuisbrunn

Sommerfest mit Kinderflohmarkt

Am Samstag, den 12. Juni 2010 feiern wir unser Sommerfest im Kindergarten Thuisbrunn. Unter anderem wollen wir einen Kinderflohmarkt von 15⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr veranstalten. Alle Kinder, die gerne ihre Spielsachen, etc. selbst verkaufen möchten, sind dazu herzlich eingeladen.

Bitte bringt dafür eine Decke bzw. ev. einen Sonnenschirm mit, um Euren Stand einzurichten. Die Standgebühr beträgt 2,00€ und kommt dem Kindergarten zugute. Wer Interesse hat meldet sich bitte vorher im Kindergarten Thuisbrunn oder bei Katja Sperber (Tel. 09197 / 626537) an.

Auf Eure Teilnahme freuen sich
der Elternbeirat und das Kindergarten team

Freiwillige Feuerwehr Walkersbrunn

Dienstplan

Arbeitsdienst für die Gruppe 2 am **Samstag, dem 15. Mai 2010, 9⁰⁰ Uhr** am Feuerwehrhaus.

Der Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Kasberg

Traditionelles Grillfest unter der Linde

Am Donnerstag, dem 13. Mai 2010 (Christi Himmelfahrt) findet wieder unser allseits bekanntes Grillfest statt. Dazu laden wir herzlich ein! Beginn ist um 10³⁰ Uhr, für Speisen und Getränke ist - wie immer - bestens gesorgt. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen, bei schlechtem Wetter beheiztes Zelt.

Auf Ihren Besuch freut sich die
FFW Kasberg

Pfingstsonntag Haxen beim HSV

Zum Abschluss unseres Fußballcamps bieten wir am Pfingstsonntag, den 23. Mai 2010 bereits mittags Schnitzel und Gegrilltes. Ab 17⁰⁰ Uhr gibt es Haxen und Hähnchen vom Grill.

Gemütliches Beisammensein mit musikalischer Umrahmung durch unseren DJ, der ein sehr abwechslungsreiches Musikangebot bietet runden den Abend ab. Die Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung. Reservierungen nehmen wir gerne vorab entgegen, eine Liste liegt im Sportheim aus oder telefonisch bei Werner Spörl Tel. 09245 / 521 oder Bettina Jaglo 09192 / 6140. Für kurzentschlossene ist eine Teilnahme am Fußballcamp immer noch möglich. Über zahlreiche Besucher und Gäste freut sich die

HSV Jugendabteilung

Jahreshauptversammlung der Kirwaboum Hiltpoltstein e.V.

Die Jahreshauptversammlung 2010 findet am 15. Mai im Schulungsraum der FFW Hiltpoltstein statt. Beginn ist um 20⁰⁰ Uhr.

Tagesordnung

- Eröffnung durch den 1. Vorstand
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Hauptkassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen der Vorstandschaft
- Wünsche und Anträge
- Gemütliches Beisammensein

Um zahlreiche Teilnahme der Mitglieder wird gebeten

Gez. der 1. Vorstand
Bauernschmidt Jörg

VdK-Ortsverein Hiltpoltstein

5-Tagesfahrt vom 28. August – 01. September 2010

Unsere Fahrt geht dieses Jahr nach Kärnten an den Klopeiner See. Dort sind wir im Hotel MAROLT in St. Kanzian untergebracht.

Von dort aus unternehmen wir unsere Tagesausflüge. Geplant ist eine Rundfahrt durch das „historische Kärnten“, mit dem Besuch der Burg Hochosterwitz, der Tropfsteinhöhle in Griffen und des Doms von Gurk, eine Dreiländerfahrt nach Italien und Slowenien, sowie ein Ausflug zur Südsteirischen Weinstraße, einschl. Weinprobe.

Der Preis pro Person im DZ beträgt 319,00 €
Einzelzimmerzuschlag 40,00 € Anmeldung bis 30. Juni 2010 bei Frau Cieslik T. 09192 / 7338. Dort ist auch ein ausführliches Programm erhältlich.

Tagesfahrt am 12. Juni 2010

Unsere Fahrt führt uns nach Rain am Lech. Dort besuchen wir den Blumenpark Dehner. Neben der großen Verkaufsfläche ist besonders die Außenanlage sehenswert. Anziehungspunkte sind u.a. der Rhododendrehain, Bauergarten, Rosengarten, Teiche und Wasserfälle. Für Kinder ist ein Spielplatz vorhanden. Auch das gastronomische Angebot hat sicher für jeden Geschmack etwas zu bieten. Nachmittags fahren wir weiter über Neuburg a.d. Donau nach Eichstätt. Dort in der Nähe befindet sich der „Gasthof zum Geländer“, in welchen wir den Tag ausklingen lassen.

Abfahrt in Hiltpoltstein: 8³⁰ Uhr, Rückkehr ca. 20⁰⁰ Uhr. Preis für Erwachsene: 20,00 € Kinder u. Jugendliche bis 16 Jahre 15,00 € Anmeldung bis 28. Mai 2010 bei Frau Cieslik T. 09192 / 7338

Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten, damit Ihr Platz im Bus gewährleistet ist. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Über rege Beteiligung an unseren Fahrten würden wir uns freuen.

Die Vorstandschaft

Die HSV-Mädels suchen Verstärkung

Wir, eine super Truppe suchen Verstärkung für unsere U 17-Mädchen-Mannschaft.

Du bist sportlich, hast Lust auf Fußball und liegst altersmäßig zwischen 11 und 16 Jahren, dann suchen wir genau DICH. Nicht lange zögern, sondern Sportsachen einpacken und zu unserem Training (immer Dienstags von 17⁰⁰ – 18³⁰ Uhr, Sportplatz Schulstraße in Hiltpoltstein) vorbeikommen und mitmachen. Wir freuen uns auf Dich! Für weitere Info's oder Fragen stehen Barbara Windisch Tel. 09192 / 7221 oder Bettina Jaglo Tel. 09192 / 6140 gerne zur Verfügung.

SV Hiltpoltstein

Vatertag und 11m Pokalschießen beim HSV

Am Vatertag noch nichts vor? Dann wandere doch am 13. Mai zum HSV!

Ab 10⁰⁰ Uhr geht's zum Frühschoppen in den Sport-Treff. Von 14⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr kannst Du dich beim traditionellen 11m Pokalschießen beweisen und für alle Zeit verewigen. Um 14⁰⁰ Uhr wird die Mountainbar zum zweiten Mal eröffnet. Für Stimmung sorgt der Solokünstler Martin Meinzer, dessen Repertoire mehr als 1500 Lieder umfasst und 2001 ins Guinness-Buch der Rekorde eingetragen wurde. Natürlich gibt es ab 16⁰⁰ Uhr auch wieder gewedelte Forellen und Makrelen (Vorbereitung bis zum 9. Mai im Sport-Treff oder per eMail an Webmaster@SvHiltpoltstein.de)

Auf geht's. Der HSV freut sich auf Dein Kommen.

Freiwillige Feuerwehr Hiltpoltstein

Dienstplan

Übung der Gruppen 2 und 3 am **Sonntag, dem 16. Mai 2010, um 8³⁰ Uhr.**

Übung der Gruppen 1 und 4 am **Dienstag, dem 18. Mai 2010, um 19⁰⁰ Uhr.**

Heimat- und Touristenverein

1. Hütten-Pfingstfest

An Pfingsten, 23. und 24. Mai 2010 veranstaltet der Heimat- und Touristenverein Edelweiß Weißenhohe das 1. Hütten-Pfingstfest in seinem Vereinsheim. Die Veranstaltung beginnt am Sonntag um 10⁰⁰ Uhr mit dem Frühschoppen und der Weißenhoher Blas-musik. Ab 13⁰⁰ Uhr gibtes ein Unterhaltungsprogramm mit großer Tombola, begleitet von der Weißenhoher Blasmusik. Am Montag beginnt der Frühschoppen um 10⁰⁰ Uhr mit dem Frankenlandecho. Es findet wieder das traditionelle Tauziehen statt. Auch nachmittags sorgt das Frankenlandecho für die musikalische Unterhaltung. Sonntag und Montag gibt es ab 12⁰⁰ Uhr fränkische Spezialitäten zum Mittagstisch, ab ca. 15⁰⁰ Uhr Kaffee und Kuchen. Ganztags werden Sie mit Grillspezialitäten verwöhnt. Zum Ausschank kommen die bekannten Getränke der Klosterbrauerei Weißenhohe. Auf Ihr Kommen freut sich der Heimat- und Touristenverein Weißenhohe.

Norbert Sulzbacher

HTV Weißenhohe

Hüttenfest

Es hat sich sicher schon herumgesprochen dass der HTV Weißenhohe heuer an Pfingsten statt des Lillingbrunnenfestes ein Hüttenfest veranstaltet. Auch dabei wird es wieder eine Tombola geben. Um eine reiche Auswahl an Preisen anbieten zu können benötigt der HTV noch Sach-, Geld- oder andere Spenden (z. B. Gutscheine). Wir bitten deshalb Mitglieder, Freunde und Gönner des HTV sich an der Spendenaktion zu beteiligen. Falls Sie einen Beitrag leisten möchten bitten wir Sie Ihre Spende entweder direkt bei Hildegard Schlosser (Hauptstraße 16, Weißenhohe) abzugeben oder sich telefonisch mit Michael Stumpf (09192 / 1062) bzw. Norbert Sulzbacher (09192 / 8633) bzgl. Abholung in Verbindung zu setzen. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Die Vorstandschaft Norbert Sulzbacher

Auf geht´s zum traditionellen Weißenhoher Schlachtfest!

Wie jedes Jahr veranstaltet die Spielvereinigung Weißenhohe an Christi Himmelfahrt (13. Mai 2010 ab 9⁰⁰ Uhr) ihr traditionelles Schlachtfest. Den ganzen Tag gibt es kulinarische, fränkische Sauspezialitäten. Angelehnt an die früheren Hausschlachtungen beginnt die Schlemmerreise morgens mit Kesselfleisch, auf fränkisch auch "Schipf" genannt. Danach folgen Blut- und Leberwürste, bis dann pünktlich zur Mittagszeit der Braten fertig ist. Der Nachmittag steht dann ganz im Zeichen von Grillspezialitäten wie Steaks und selbstverständlich den original fränkische Bratwürsten.

Zu einem guten fränkischen Essen gehört natürlich auch ein gutes fränkisches Bier. Dieses liefert die ortsansässige Klosterbrauerei in den Sorten Pils und Altfränkisch.

Und wem der Bauch gar voll ist, dem hilft ein Schnaps aus den Obstbrennereien der Umgebung.

Den ganzen Tag sorgen die "Steirer" für musikalische Unterhaltung. Wer diese beiden Spitzen-Musikanten schon mal live erlebt hat, weis, das hier die Post abgeht. Stimmungsmusik der feinsten Art von Volksmusik bis Rock and Roll ist angesagt.

Ihr seid alle recht herzlich eingeladen, schaut´s vorbei, wir freuen uns!

SpVgg Weißenhohe

Sport

TSV 09 Gräfenberg

Spieltermine

A-Klasse 6: Sonntag 16. Mai 2010 Heimspiel gegen SC Rupprechtstegen

Rupprechtstegen befindet sich im vorderen Teil der Tabelle.
TSV 09 Gräfenberg II - SC Rupprechtstegen II. Anstoß 13¹⁵ Uhr

Kreisliga 2: Sonntag 16. Mai 2010 Heimspiel gegen SC Rupprechtstegen
Mit Rupprechtstegen gastiert eine der Spitzenmannschaft beim TSV 09.
TSV 09 Gräfenberg I - SC Rupprechtstegen I. Anstoß 15⁰⁰ Uhr

FC Thuisbrunn

Am Sonntag, dem 16. Mai 2010, empfangen wir die SpVgg Neideck Muggendorf. Die Reserven beginnen um 13¹⁵ Uhr, um 15⁰⁰ Uhr ist Anpfiff bei den Ersten Mannschaften. Wir freuen uns auf die Unterstützung durch unsere treuen Fans!

SV Hiltpoltstein - Fußball

Heimspiele

Folgende Heimspiele finden an diesem Wochenende statt:
Samstag, 15. Mai um 16⁰⁰ Uhr HSV - SpVgg Hüttenbach 2.
Sonntag, 16. Mai um 13¹⁵ Uhr HSV 2 - SV Bieberbach 2.

HSV - Spielleitung

Herausgeber:	Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, amtlicher Teil:	Erster Bgm. Werner Wolf, Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, Anzeigen-Teil:	DESTYNY - A. Schütz, info@destyny.de Tel. 0171 / 7873360, Fax: 09197 / 6259794
Gestaltung:	DESTYNY - Alexander Schütz
Kontakt:	Telefon 09192 / 7090, Fax 09192 / 70975, E-Mail amtsblatt@graefenberg.de
Redaktionsschluss:	jeweils Freitag, 11 ⁰⁰ Uhr
Druck:	SchmittDruck Medienproduktion, Hutweide 2, 91077 Großenbuch

Nachdruck - auch in Teilen - nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion! Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.